



Absender: Schulen und Bauwesen

Vorlage-Nr.: 2009/1636

Veranlasser / Verursacher

Datum: 27.08.2009

Aktenzeichen:

## Berichtsvorlage

**Berichtsantrag der CDU-Fraktion vom 11.08.2009 betr. Bericht zum Schuljahr 2009/2010 und zur perspektivischen Entwicklung**

### Beratungsfolge:

Gremium	am	Top	Status
Kreistag	24.09.2009	10	öffentlich

Dem Kreistag wird empfohlen, folgende Feststellung zu treffen:

Der Bericht des Kreisausschusses zum Berichtsantrag der CDU-Fraktion vom 11.08.2009 betr. „Bericht zum Schuljahr 2009/2010 und zur perspektivischen Entwicklung“ wird in Teilen zur Kenntnis genommen.

### Sachverhalt:

- 1. Gegenüberstellung der Anzahl der im Schuljahr 2009/2010 neu eingeschulten Schülerinnen und Schüler mit den Zahlen des Schuljahres 2008/2009, bezogen Auf jeden Schulstandort und in der Gesamtzahl.**

Die Frage kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht beantwortet werden, da die amtliche Schülerstatistik erst Ende September 2009 vorgelegt wird.

Die Beantwortung wird für die Sitzung am 05.11.2009 vorbereitet.

## 2. Benennung der Grundschulen, mit dem Schuljahr, für das Handlungsbedarf absehbar ist.

### Darstellung der jeweiligen Problemlage

### Darstellung der vom Kreisausschuss vorgesehenen Lösung.

Da die amtlichen Geburtsstatistiken für das Jahr 2009 noch nicht vorliegen, können Aussagen bis zum Schuljahr 2014/15 gemacht werden.

Aufgrund der vorliegenden Zahlen, die für jede Grundschule im Konzept zur „Gleichbehandlung der Schulen“ enthalten sind, stellen wir die kleinen Grundschulen dar, die auch schon in der Genehmigung des Schulentwicklungsplanes im Jahr 2007 explizit aufgeführt sind:

<b>Kleine Grundschulen</b>							
<b>Schuljahr</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015**</b>
Rothwesten	20	17	<b>12</b>	<b>9</b>	13	<b>11</b>	
Ippinghausen*	10	7	11	14	8	4	
Gieselwerder	13	<b>12</b>	13	<b>7</b>	14	15	
Oedelsheim	24	17	23	16	13	17	
Immenhausen	49	43	44	40	37	37	
Holzhausen	<b>9</b>	19	18	<b>8</b>	15	13	
Oberelsungen*	15	9	19	5	7	8	

\* gemeinsamer Unterricht

\*\* Zahlen liegen erst im Oktober 2009 vor

Die Zahlen für das Schuljahr 2015/16 liegen erst im Oktober 2009 vor.

Sollte es bei der Mindestschülerzahl von 13 Schülern/Innen bleiben, so müssen für die Grundschule Rothwesten erstmals 2011, für die Grundschule Gieselwerder erstmals ab 2010 und für die Grundschule Immenhausen an Standort Holzhausen 2012 wieder Gespräche zwischen den Kultusministerium, dem Staatlichem Schulamt und den Schulen und Eltern geführt werden.

Die Grundschulen Ippinghausen und Oberelsungen unterrichten die Jahrgänge 1 und 2 sowie die Jahrgänge 3 und 4 bereits jahrgangsübergreifend.

An allen anderen Grundschulstandorten liegen bis zum Schuljahr 2014/15 die Klassenstärken über der vom HKM festgelegten Klassenmindeststärke von 13 Schülern/Schülerinnen, so dass dort noch kein Handlungsbedarf besteht.

### **3. und 4.**

Die Fragen zu den **Sekundarstufen und zum Schulbesuch 2009/2010** können zur Zeit noch nicht beantwortet werden, da die Statistiken zu den Schülerzahlen für das Schuljahr 2009/2010 erst Ende September/Anfang Oktober 2009 vorgelegt werden.

Die Beantwortung erfolgt dann auch nach Rücksprache mit dem Staatlichen Schulamt in der Kreistagssitzung im November 2009, da dem Landkreis Kassel einige statistische Daten nicht gemeldet werden.

Wir verweisen hierzu auch auf die Beantwortung zum Berichtsantrag vom 07.07.2008 betr. „Sicherstellung von bedarfsdeckenden schulischen Angeboten im Landkreis Kassel“.

### **5.**

Die Angaben zu den **Gastschulbeiträgen** werden ebenfalls in der Sitzung im November vorgelegt, da noch nicht alle Schulträger ihre Forderungen an den Landkreis Kassel gestellt haben. Auch die Einnahmen liegen noch nicht vollständig vor.

Schmidt  
Landrat

### **Anlage/n:**

<b>Beschreibung</b>
Berichtsantrag der CDU-Fraktion vom 11.08.2009 betr. Bericht zum Schuljahr 2009/2010 und zur perspektivischen Entwicklung